

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer!

Danke für deine Anmeldung zur Umweltbaustelle
"HORNHAUTMANUFAKTUR" vom 11. Juli – 17. Juli 2021

Wir freuen uns sehr, Dich zum Bergwaldprojekt begrüßen zu dürfen!

Stellvertretend für das Betreuer*innenteam möchte ich Euch als Leiter der HORNHAUTMANUFAKTUR herzlich willkommen heißen. Seit vielen Jahren widme ich mein Engagement im Alpenverein für das Ehrenamt und freiwillige Tätigkeiten zum Schutz und Erhalt der Natur, der Hütten und Wanderwege. Auch heuer werden wir unsere tollen Projekte wieder im Rahmen der Bergwaldprojekte und Umweltbaustellen des Alpenvereins zugänglich machen. Einzigartige Erlebnisse, unvergleichliche Eindrücke und eine tolle Gemeinschaft sind garantiert!



Die Umweltbaustelle wird veranstaltet vom Alpenverein Stuhlecker.

Untergebracht sind wir auf dem Karl Lechner Haus (1.450 m) des Alpenvereins Stuhlecker. Die Schutzhütte besitzt eine eigene Quelle mit Urgesteinswasser sowie eine ökologische Energieversorgung durch Solarzellen und einem Pflanzenölgenerator. Es gibt 25 Lagerplätze, Toiletten und Waschräumlichkeiten, sowie einen großen Gastraum und eine wettergeschützte Veranda. In der kürzesten Zustiegsvariante ca. 1h Gehzeit zur Hütte. Ein gemeinsamer Gepäcktransport kann organisiert werden.

Die Übernachtungen und Verpflegung sind für die Teilnehmer*innen kostenfrei. Zur Förderung der Gemeinschaft und Sozialisierung besteht die Möglichkeit, das Abendprogramm durch selbständiges Kochen abzurunden. Von diesem Basislager werden wir während unserer Projektwoche zu den durchzuführenden Arbeiten aufbrechen. Es besteht auch die Möglichkeit sein Zelt oder Biwak mitzubringen und es neben der Hütte aufzustellen und am Lagerfeuer zu grillen. Je kreativer desto besser.

Im Rahmen der Umweltbaustelle werden wir im Wesentlichen folgende Bereiche bearbeiten:

1. Neubau der Photovoltaikanlage auf dem Hüttendach

Durch ein schweres Unwetter wurde die Photovoltaikanlage am Dach der Alpenvereinshütte Karl-Lechnerhaus am steirischen Stuhleck beschädigt. Seither kann wertvolle Sonnenenergie nur sehr eingeschränkt genutzt werden. Unter fachkundiger Anleitung werden wir uns eine Woche lang darum kümmern, dass es an unserem Stützpunkt und unserer Unterkunft, dem Karl-Lechnerhaus, wieder eine funktionale und CO₂-neutrale Energieversorgung aus Sonnenlicht gibt.

2. Trinkwasserversorgung

Wir werden eine weitere Quelle für die Trinkwasserversorgung der Hütte nutzbar machen und an den Wegen zur Hütte die Bachquerungen neu einrichten.

3. Renaturierungen

Die Hangböschungen neben der Hütte werden renaturiert, in dem wir aus der Umgebung Pflanzenteppiche (vorzüglich leckere Heidelbeeren) und kurzwüchsige Sträucher (möglichst süße und saftige Himbeeren) entnehmen und an den Böschungen vorsichtig wieder einpflanzen. Damit geben wir dem Hang seine Stabilität gegen Erosion zurück und kommen mit Heidelbeer-blauen Fingern und Zungen nach Hause.

Für die Neumontage der Photovoltaikanlage am Dach benötigen wir Klettergurt (!) und Karabiner, Schraubenschlüssel, Kombizange und Akkuschauber. An der Quelle und den Bachquerungen wird mit Axt, Krampen, Säge, Hammer und Nägel gearbeitet. Unser Stützpunkt, das Karl Lechner Haus (1.450 m SH) des Alpenvereins Stuhlecker befindet sich in unmittelbarer Nähe des Arbeitsgebietes.

Für viele ist es wahrscheinlich die erste Erfahrung mit diesen Werkzeugen. Für Alle, die es jedoch ganz genau wissen wollen, besteht vor Ort die Möglichkeit, unter Anleitung fachlich versierter Fachleute den Umgang mit den Arbeitsgeräten zu erlernen und diese danach selbständig zu benutzen. Auch die Arbeiten am Dach erfordern ein gewisses Geschick und sicheren Umgang mit Klettergurt, Seil, Karabinern und Sicherungsgeräten.

Am freien Tag gibt es eine tolle Bergwanderung mit grandioser Aussicht, am Abend ein zünftiges Lagerfeuer mit Grillerei unterm Sternenhimmel. Für Kulturgebeisterte präsentieren sich einige sehr interessante Museen in der Umgebung.

Wichtig!

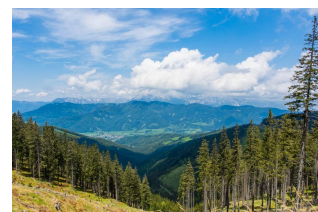
Falls, aus irgendwelchem Grund auch immer, jemandem die Teilnahme nicht mehr möglich ist, obwohl er/ sie sich schon fix angemeldet hat und die Teilnahme vom ÖAV bestätigt wurde, so bitten wir euch, das SOFORT MIR und dem ÖAV-Büro in Innsbruck zu den Bürozeiten mitzuteilen. Es gibt Wartelisten, um unvorhergesehene Ausfälle neu besetzen zu können. Ihr erleichtert uns die Planung und macht einem/r anderen Teilnehmer*in die Freude, von der Warteliste doch noch in unser Bergwald-Team zu kommen.

Noch Fragen?

Melde Dich einfach : Andreas Hölzl, andreas.hoelzl@oeav.at, +43/699/13699100

Ich freue mich schon auf das gemeinsame Abenteuer in der Natur

Andreas Hölzl



INFOBLATT

Umweltbaustelle "HORNHAUTMANUFAKTUR" vom Sonntag, 11. - Samstag, 17. Juli 2021

- Treffpunkt: Sonntag 11. Juli 2021
- beim Karl Lechnerhaus 17:00 Uhr
- am Parkplatz Pfaffensattel 16:00 Uhr
- am Bahnhof Spital/ Semmering 15:00 Uhr
- Kontakt: Andreas Hölzl, andreas.hoelzl@oeav.at, +43/699/13699100 Alpenverein Stuhlecker,
1070 Wien, Bernardgasse 19
- Unterkunft: Karl Lechner Haus, des Alpenverein Stuhlecker Hüttentelefon: +43/676/4464643
Koordinaten: Nord 47° 34,922', Ost 15° 47,884'

An- und Abreise

Die An- und Abreise musst du selbst und auf eigene Kosten organisieren. Ca. 2 Wochen vor Beginn der Umweltbaustelle bekommst du eine Teilnehmer*innenliste zugesandt, um eventuell mit anderen Teilnehmer*innen aus deiner Nähe Kontakt zwecks Fahrgemeinschaften aufzunehmen.

Für die Anreise ist die Bildung von Fahrgemeinschaften vorteilhaft, Du kannst aber auch öffentlich anreisen.

Wir treffen uns am 11.7. bei öffentlicher Anreise am Bahnhof Spital/ Semmering, und bei Anreise in Fahrgemeinschaften am Parkplatz des Pfaffensattel. Ankunftszeit bitte einfach telefonisch (Kontaktadresse) durchgeben. Abreise am Samstag ab 10:00 Uhr, Gepäcktransport mit unserem Shuttlebus zum Pfaffensattel und Bahnhof.

Anreise per Auto:

Von Wien aus die Südautobahn A2 bis Knoten Seebenstein, dann auf die S6 Semmeringschnellstraße und bei Spital/ Semmering abfahren. Nach rechts Richtung Spital/ Semmering abbiegen, unter der Bahn durch und nach kurzer Strecke nach links Richtung Steinhaus abbiegen. Dort den Schildern weiter Richtung Pfaffensattel/ Rettenegg folgen. Auf der Passhöhe gibt es ausreichend Parkplätze. Zu Fuß ca. 200 m die Passstraße wieder zurück, dort beginnt in einer Rechtskurve die Forststraße (ca. 3 km) zum Karl Lechnerhaus (Schranken, Holztafel!).

Anreise per Bahn:

Mit der Südbahn bis Station "Spital am Semmering, Hirschenhof". Achtung, nicht jeder Zug bleibt dort stehen! Von dort aus gibts die Möglichkeit eines Gepäcktransfers bis zur Hütte. Bitte vorher mit mir vereinbaren. Dann entweder mit unserem Busshuttle zum Pfaffensattel (von dort Wegbeschreibung siehe Anreise per Auto) oder von der Bahnstation dem Wanderweg folgend zur Hütte: Vom Bahnhof auf dem bezeichneten Fußweg in Richtung Kaltenbachgraben, beginnend durch die Ortschaft Spital/ Semmering, später an den Liftanlagen des Stuhleck vorbei, immer einer Forststraße leicht bergauf folgend. Gegen Ende der Forststraße der Beschilderung zum Lechnerhaus bergauf einem sich stetig verengenden Graben folgen. Schließlich durch dichten Wald bis zum Lechnerhaus (Gehzeit ca. 1,5 h).

Allergien, Empfehlungen, Sonderwünsche

Schreib uns über mögliche Allergien (z.B. Bienen) und nimm für den Ernstfall notwendige Medikamente mit. Eine Zeckenimpfung ist empfohlen, da wir in der Natur arbeiten. Gib bitte Bescheid, ob du Vegetarier bist oder sonstige Unverträglichkeiten hast. Der Abschluss einer Unfall(Invaliditäts-)Versicherung wird empfohlen!

Ausrüstungsliste:

- ✓ Koffer oder großer Rucksack für alle Sachen; Anfahrt bis zur Hütte
- ✓ Tagesrucksack für Wanderung
- ✓ Bergschuhe
- ✓ Wenn vorhanden: **Klettergurt, Klettersteigset, Karabiner, griffige Zustiegsschuhe für die Arbeiten am Dach**
- ✓ Warme Kleidung (wir arbeiten auf über 1.500 m)
- ✓ Wanderkleidung (atmungsaktiv, wasserdicht, windabweisend)
- ✓ Regenfeste Jacke
- ✓ Regenhose
- ✓ Entsprechende Arbeitskleidung (darf schmutzig und kaputt werden)
- ✓ Hemd, T-Shirt mit langen Ärmeln oder Fließjacke zum Schutz der Unterarme beim Durchforsten
- ✓ Arbeitshandschuhe (2 Paar, möglichst aus Leder)
- ✓ Sonnenschutz und Kopfbedeckung
- ✓ Hüttenschlafsack oder dünnen Sommerschlafsack
- ✓ Hüttenschuhe
- ✓ Sonnenschutz (Kappe, Brille, Creme, usw.)
- ✓ Handtuch, Badetuch und Toilettenartikel
- ✓ Trinkflasche
- ✓ Taschenlampe/Stirnlampe
- ✓ Ohrenstöpsel (für ein friedliches Miteinander)
- ✓ Mütze & Handschuhe für abends, Fotoapparat
- ✓ sehr gerne Spiele und Musikinstrumente für den Abend
- ✓ Schreibsachen
- ✓ Erste-Hilfe-Set, E-Card, gegebenenfalls Allergikerausweis, persönliche „Taschenapotheke“ (falls erforderlich)
- ✓ Wer will und wer es hat: Bestimmungsbücher für Tiere und Pflanzen, Musikinstrumente, Spiele



